



Beschlussvorlage

Federführender Fachdienst:
FD Ordnung

Vorlagen Nr.:
BV/2/0150

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	beraten in der Sitzung			
		am	dafür	dagegen	enthalten
Haushalts- und Finanzausschuss	Vorberatung	09.09.2015	13	0	0
Kreisausschuss	Vorberatung	14.09.2015	13	0	0
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	05.10.2015			

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Rettungsdienst für das Jahr 2012

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag stellt den durch die Verhülsdonk & Partner GmbH geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 mit Erlösen von 11.286.726,58 EUR und einem Jahresüberschuss von 524.793,09 EUR fest.
2. Der Kreistag beschließt, dass der Jahresüberschuss in Höhe von 524.793,09 EUR im kommenden Jahr in Absprache mit den Kostenträgern durch Entgeltanpassung ausgeglichen wird.
3. Der Kreistag erteilt der Betriebsleitung für das Haushaltsjahr 2012 Entlastung.

Stralsund, 31. August 2015

gez. Ralf Drescher
- Landrat -

Begründung:

Der Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Vorpommern-Rügen gehört laut § 14 des Kommunalprüfgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) zu den prüfungspflichtigen Einrichtungen (§§ 11 bis 16 KPG M-V). Dem Landesrechnungshof obliegt die Aufgabe bei Eigenbetrieben ohne Größenklassenbegrenzungen die Verträge mit dem Jahresabschlussprüfer im Namen und für Rechnung der prüfungspflichtigen Einrichtungen abzuschließen (§ 14 Abs. 1 KPG M-V), das Prüfverfahren zu überwachen und den Prüfbericht des Jahresabschlussprüfers freizugeben (§§ 15 und 16 KPG M-V).

Der Landesrechnungshof hat auf Vorschlag des Landkreises mit Schreiben vom 7. August 2012 die Verhülsdonk & Partner GmbH für das Wirtschaftsjahr 2012 bestellt. Die Prüfung wurde am 23. April 2014 abgeschlossen.

Anlagen

Auszug aus dem Bericht über die Prüfung
Bilanz zum 31. Dezember 2012
Gewinn- und Verlustrechnung 2012
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2012

<u>Finanzielle Auswirkungen:</u>		<input checked="" type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		
Finanzierung		
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Produkt/Konto:	
über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Produkt/Konto: - MA - ME	
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
Bemerkungen:		